

Premium FSE: Nachlaufzeit/Abschaltverzögerung

Beitrag von „moose“ vom 28. Februar 2007 um 10:12

Hallo,

in den Telefoneinstellungen des MFD kann ich bei FSE premium eine Nachlaufzeit bzw. Ausschaltverzögerung angeben, während der das Autotelefon nach Ausschalten der Zündung aktiv bleiben soll. Soll vermutlich auf einer Fähre, in der Waschstraße oder so die Kommunikation übers eingebaute Autotelefon aufrecht erhalten. Allerdings ist dieser Menüpunkt im Handbuch schon nicht mehr beschrieben; ich hab' ihn auch noch nicht ausprobiert.

Spätestens nach Ziehen des Schlüssels jedoch ist das Autotelefon ausgeschaltet und das Handy erlangt die volle Kontrolle zurück. Das steht auch im Manual, und Sinn der Sache ist u.a. das Abschalten des Autotelefons in sicherheitsrelevanten Bereichen, in denen Funktelefone verboten sind.

An und für sich hat der Benutzer damit kein Problem. Im Normalfall wird er das Handy aus dem Autotelefon einfach mitnehmen, und damit kommt auch weiterhin die Kommunikation bei ihm an. Alternativ kann er ein zweites Handy beim Verlassen des Autos einschalten, dessen SIM-Karte in der Weiterleitungspriorität vor dem Autohandy liegt und das standardmäßig sowieso auf den primären Empfang gesetzt ist. So mach' ich das zum Beispiel.

Irgendwas wünscht man sich aber immer noch dazu. Und gestern hatte ich just den Fall: ich stelle das Auto ab, stecke das Outdoor-Handy ein und will es wie immer erst auf dem Weg in den Stall einschalten. Genau in dem Moment kommt eine wichtige SMS, den Job hat gerade das Handy in der MA, und da landet die Nachricht denn auch - ungelesen, denn beim erneuten Starten des Autos wird sie ja nicht zu diesem kopiert. In der MFA steht also nichts von einer neuen SMS. Geholfen hätte in diesem Fall, auch die SMS per rSAP zum AUto zu holen (mit den Adressbucheinträgen klappt's ja auch).

Ich werde natürlich künftig halt das Outdoor-Handy einschalten, bevor ich den Schlüssel ziehe. Trotzdem: gibt es Handys, die mit der FSE so zusammen arbeiten, dass auch die SMS (wenigstens die ungelesenen) per rSAP abgefragt und vom Handy zum Auto transportiert werden können? Und wie **beantwortet** man eigentlich eine im Auto empfangene SMS (die FSE bietet hierfür kein Interface, und das Handy weiß auch nach Rückerlangung der Kontrolle von der FSE nichts von ihr)?

Ach ja, und noch was. Gibt es ein Handy, welches

- rSAP beherrscht und auch von VW als kompatibel ausgewiesen ist
- einen VOTEX-Adapter zum Laden durch die MA besitzt

- spritzwassergeschützt ist, und
- idealerweise noch eine kleine Kamera für Unfälle o.ä. hat

Das würde ich dann sogar bereitwillig so einsetzen, wie sich VW das gedacht hat - also in der MA deponieren und nach Ziehen des Zündschlüssels einfach mitnehmen. Nur die smarten Handys (auch mein 6233) sind mir dafür eigentlich zu schade; Ihr müsstet mal den Dreck in so einer Stalljacke bzw. -hose sehen...